

„Der beste Weg,
die Zukunft vorauszusagen,
ist, sie zu gestalten.“
Willy Brandt

Einladung zur Vortrags-
und Diskussionsveranstaltung

HANDEL IM WANDEL - STADT IM UMBRUCH BRAUCHEN WIR EINE ATTRAKTIVE INNENSTADT?

Veranstaltungsort
Hotel Daub
Bahnhofstraße 2
27432 Bremervörde

© cappel + kranzhoff

Eine Veranstaltung des „Forum BauKulturLand
zwischen Elbe und Weser e.V.“ in Kooperation mit
dem Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.

20. FEBRUAR 2019 | 19:00 UHR
Hotel Daub, Bremervörde

EINFÜHRUNGSREFERAT: Aktuelle Herausforderungen und Felder des Handel(n)s

- **Mark Alexander Krack**, Hauptgeschäftsführer Handelsverband Niedersachsen-Bremen e.V.

KURZVORTRAG: Wer prägt das Gesicht der Stadt? – Bilder aus Bremervörde

PODIUMSGESPRÄCH

Moderation:

- **Rolf Borgardt**, Verleger Bremervörder Zeitung

Teilnehmer:

- **Mark Alexander Krack**, Hauptgeschäftsführer Handelsverband Niedersachsen-Bremen e.V.
- **Martin Bockler**, Leitung Standortpolitik, Industrie- und Handelskammer Stade für den Elbe-Weser-Raum
- **Fridtjof Schröter**, Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung der Stadt Bremervörde
- **Susanne Morgenstern**, Buchhändlerin
- **Lothar Tabery**, Vorsitzender „BauKulturLand-Verein zwischen Elbe und Weser“ e.V.

OFFENE DISKUSSION

Es gibt Veränderungen im deutschen Einzelhandel, die auch oder gerade für die Innenstädte von Bedeutung sind. Besonders die Digitalisierung und das Konsumverhalten beschleunigen einen Wandlungsprozess im Einzelhandel, deren Auswirkungen unsere Städte verändern werden.

Viele Kunden wünschen sich Innenstädte mit einer ansprechenden baulichen Gestaltung, einer hohen Aufenthaltsqualität und einer besonderen Atmosphäre. Damit wird die Baukultur für den Einzelhandel immer wichtiger. ■ Auch für die Besucher der Bremervörder Innenstadt, die im Rahmen der bundesweiten Untersuchung „Vitale Innenstädte 2016“ befragt wurden, ist die Verbesserung von Ambiente und Flair für die Attraktivität der Innenstadt von großer Bedeutung. Die wichtigsten Einflussfaktoren sind hierbei die Gebäude und Fassaden sowie die Plätze, Wege und Grünflächen. ■ Die Diskussionen im vergangenen Jahr über die Nachnutzung des Kammann-Areals haben gezeigt, dass eine ansprechende bauliche Gestaltung und eine hohe Aufenthaltsqualität besonders im Stadtzentrum im Fokus der Öffentlichkeit stehen. ■ Der Bremervörder Einzelhandel wird ein besonderes Interesse an einer stärkeren Beachtung der Baukultur bei allen Planungen in der Innenstadt haben müssen, weil die Geschäfte von einem baulich attraktiven Umfeld nur profitieren können. ■ Vor diesem Hintergrund soll mit der öffentlichen Vortrags- und Diskussionsveranstaltung aufgezeigt werden, welche Vorteile sich für den Handelsplatz „Innenstadt Bremervörde“ ergeben, wenn qualitätsvolle Gestaltung von privaten und öffentlichen Gebäuden und Freiräumen geplant und realisiert wird.